



130 Adelaide Street W., Suite 1901
Toronto, ON M5H 3P5
Tel: (416) 364-4938 Fax: (416) 364-5162
ir@avalonraremetals.com
www.avalonraremetals.com

PRESSEMELDUNG

30. November 2015

Nr. 15-11

Avalon meldet aktuellen Stand des Projekts East Kemptville und veröffentlicht vierten jährlichen Nachhaltigkeitsbericht sowie Jahresberichte

Toronto, ON -- [Avalon Rare Metals Inc. \(TSX und NYSE MKT: AVL\)](#) („Avalon“ oder das „Unternehmen“) freut sich, über die Fortschritte beim unternehmenseigenen Zinn-Indium-Projekt East Kemptville in der kanadischen Provinz Nova Scotia zu berichten und die Veröffentlichung seines umfassenden vierten jährlichen Nachhaltigkeitsberichts mit dem Titel „Balancing Opportunities“ (der „Nachhaltigkeitsbericht 2015“) gemeinsam mit den Unterlagen für das Jahr 2015 bekanntzugeben. Der Nachhaltigkeitsbericht 2015 ist auf der Website des Unternehmens unter http://www.avalonraremetals.com/sustainability/2015_sustainability_report abrufbar.

Aktueller Stand des Zinn-Indium-Projekts East Kemptville

Das Unternehmen setzt die Arbeiten zur Anfertigung einer wirtschaftlichen Erstbewertung (*Preliminary Economic Assessment*, „PEA“) für das Projekt East Kemptville fort. Das Unternehmen hatte ursprünglich Ende November mit der Fertigstellung der PEA gerechnet; dieser Zeitplan hat sich jedoch als unrealistisch erwiesen. Das Unternehmen plant nun, die PEA Anfang des Kalenderjahres 2016 abzuschließen, was die Erfassung und Integration der Bohrdaten von 2015 in eine aktualisierte Ressourcenschätzung ermöglichen wird. Damit steht auch mehr Zeit für den Abschluss der laufenden metallurgischen Tests und die engültige Übertragung der Oberflächenrechte an diesem Konzessionsgebiet an Avalon zur Verfügung.

Das Bohrprogramm 2015 wurde am 19. November abgeschlossen. Insgesamt wurden zweiundzwanzig (22) Bohrlöcher auf 4.514 Metern niedergebracht. Die ersten Ergebnisse dieses Bohrprogramms wurden am [3. November 2015](#) veröffentlicht. Die Untersuchungsergebnisse der verbleibenden Bohrungen, das Gebiet *Duck Pond Zone* und die Erweiterung der *Main Zone* untersucht haben, stehen noch aus. Die PEA wird sämtliche neue Daten aus dem Arbeitsprogramm 2015 einschließlich der Ergebnisse der Voruntersuchungen zur Umweltverträglichkeit berücksichtigen.

Vor Abschluss der PEA möchte das Unternehmen im Hinblick auf den Umfang des Betriebs eine Reihe alternativer Erschließungsszenarien prüfen. Eine interessante Möglichkeit wäre beispielsweise die Aufnahme der Produktion in relativ kleinem Umfang unter Anwendung der bestehenden Erzlagerbestände vor Ort, bevor der Abbaubetrieb schließlich in größerem Umfang wieder aufgenommen wird. Dieses Szenario ist aufgrund des Potenzials für die Realisierung von Produktion und Cashflow bei einer kleinen anfänglichen Investition in eine Mühle und einen Gravitationskreislauf für die Herstellung von

Zinnkonzentrat reizvoll. Derzeit fertigt das technische Team des Unternehmens eine Kosten-Nutzen-Analyse für dieses Szenario an.

Die Gespräche halten an, um eine Einigung über die Übertragung sämtlicher Eigentumsrechte am Konzessionsgebiet an Avalon herbeizuführen. Die beteiligten Parteien rechnen damit, im ersten Quartal des Kalenderjahres 2016 zu einer Übereinkunft hinsichtlich der Übertragung der Oberflächenrechte zu gelangen.

Nachhaltigkeitsbericht 2015

Der Nachhaltigkeitsbericht 2015 wurde in Einklang mit den Richtlinien für die Nachhaltigkeitsberichterstattung in der vierten Fassung der Global Reporting Initiative („GRI“) angefertigt. Gemäß den Leitlinien prüfte das Unternehmen das eingehende Wesentlichkeitsbewertungsverfahren 2014 zur Identifikation der Belange, die für das Unternehmen und seine Interessensgemeinschaften von höchster Priorität sind. Im Mittelpunkt dieses Berichts stehen die für das Unternehmen wesentlichsten gesellschaftlichen, ökologischen und wirtschaftlichen Fragen. Ein noch zielgerichteter Bericht wurde als Antwort auf die Anmerkungen aus unserer Leserschaft erstellt und so formatiert, dass die Abschnitte des Berichts, die für die Leser von größtem Interesse sind, einfach zugänglich sind. Der Bericht beinhaltet zudem eine fundierte Datengrundlage für diejenigen Leser, die eine tiefergehende Analyse durchführen möchten, sowie Links zu dazugehörigen Grundsätzen der Unternehmensführung (*Corporate Governance*).

Der Bericht 2015 umfasst des Weiteren auch eine Selbsteinschätzung der Finanzlage 2015 und steckt Ziele für 2016 in Bezug auf die zutreffenden Indikatoren der *Mining Association of Canada* zum Thema *Toward Sustainable Mining*. Neben dem Sicherheitsniveau hebt der Bericht auch viele andere positive Leistungen hervor, wie etwa das Risikomanagementprogramm, die Entwicklung eines Verwaltungssystems und die metallurgischen Verbesserungen, die alle zu einer verbesserten Umweltbilanz beitragen, um nur einige zu nennen.

Don Bubar, President und CEO, sagte hierzu: „Avalon integriert Nachhaltigkeit weiterhin in alle Aspekte seines Geschäfts. Mit der Berichterstattung über unsere Erfolge und Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit halten wir alle Beteiligten auf dem Laufenden und machen uns rechenschaftspflichtig. Wir sind der Ansicht, dass bedeutendes Potenzial für die Steigerung des Unternehmenswerts durch außergewöhnliche Nachhaltigkeitsleistung besteht. Wir sind weiterhin bestrebt, unseren Beitrag zur Verbesserung der Nachhaltigkeitsleistung im gesamten Rohstoffbergbausektor zu leisten.“

Jahresberichterstattung

Das Unternehmen hat seinen Konzernabschluss, die dazugehörigen Stellungnahmen und Analysen des Managements (*Management's Discussion and Analysis*) sowie seinen Jahresbericht (*Annual Information Form*) bei der kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörde sowie seinen Jahresbericht auf Formblatt 20-F bei der U.S. Securities and Exchange Commission für sein Geschäftsjahr per 31. August 2015 eingereicht. Diese Unterlagen sind auf der Website des Unternehmens unter http://www.avalonraremetals.com/investors/regulatory_filings/, über SEDAR (<http://www.sedar.com>) bzw. über EDGAR (<http://www.sec.gov>) erhältlich.

Wir schon in den vorherigen Jahren war der Bestätigungsvermerk, den das Unternehmen im Zusammenhang mit seinem geprüften Konzernabschluss für das Geschäftsjahr per 31. August 2015 von seiner unabhängigen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erhalten hat, mit einem hinweisenden Zusatz

bezüglich der Unsicherheit des Fortbestandes des Unternehmens versehen. Die Bekanntmachung dieses Hinweises ist von Abschnitt 610(b) des Company Guide (in etwa Unternehmensleitfaden) der NYSE MKT vorgeschrieben.

Aktionäre können gedruckte Exemplare des Konzernabschluss und/oder des Nachhaltigkeitsberichts 2015 per E-Mail an ir@avalonraremetals.com oder auf dem Postweg (Investor Relations, Avalon Rare Metals Inc, 130 Adelaide Street West, Suite 1901, Toronto, ON M5H 3P5) anfordern.

Fragen und Anregungen richten Sie bitte per E-Mail, ir@avalonraremetals.com, an das Unternehmen oder telefonisch unter der Rufnummer +1-416-364-4938 direkt an den CEO & President Don Bubar.

Avalon Rare Metals Inc. (TSX & NYSE MKT: AVL) ist ein kanadisches Rohstofferschließungsunternehmen mit einem besonderen Schwerpunkt auf Metallen und Mineralien für Nischenmärkte, für die im Bereich der neuen Technologien wachsender Bedarf besteht. Das Unternehmen verfügt über drei fortgeschrittene Projekte, alle zu 100 Prozent im Besitz des Unternehmens, über die Investoren Zugang zu Lithium, Zinn und Indium sowie Seltenerdmetallen, Tantal, Niob und Zirkon erhalten. Avalon konzentriert sich gegenwärtig auf sein Lithiumprojekt Separation Rapids in Kenora (Ontario) und sein Zinn-Indium-Projekt East Kemptville in Yarmouth (Nova Scotia). Soziale und ökologische Verantwortung sind die Eckpfeiler des Unternehmens.

Vorsorglicher Hinweis

Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen gehören unter anderem Aussagen zur Aufnahme und dem Abschluss der Arbeitsprogramme, dass das Unternehmen nun plant, die PEA Anfang des Kalenderjahres 2016 fertigzustellen, was die Erfassung und Integration der Bohrdaten von 2015 in eine aktualisierte Ressourcenschätzung ermöglichen wird; dass damit auch mehr Zeit für den Abschluss der laufenden metallurgischen Tests und die engültige Übertragung der Oberflächenrechte an diesem Konzessionsgebiet an Avalon zur Verfügung steht; dass in der PEA nun sämtliche neue Daten aus dem Arbeitsprogramm 2015 einschließlich der Ergebnisse der Voruntersuchungen zur Umweltverträglichkeit berücksichtigen werden; dass das Unternehmen die Prüfung verschiedener alternativer Erschließungsszenarien im Hinblick auf den Umfang des Betriebs plant; und dass die beteiligten Parteien in der Lage sein sollen, im ersten Quartal des Kalenderjahres 2016 zu einer Übereinkunft hinsichtlich der Übertragung der Oberflächenrechte zu gelangen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig, jedoch nicht immer, an Ausdrücken wie „potenziell“, „geplant“, „rechnen mit“, „fortsetzen“, „erwarten“ oder „nicht erwarten“, „erwartungsgemäß“, „planmäßig“, „angezielt“ oder „glauben“ bzw. an Aussagen, die besagen, dass bestimmte Ereignisse oder Ergebnisse „eintreten“ bzw. „erreicht“ werden „können“, „werden“, „sollten“, „könnte“ oder „würden“ sowie an ähnlichen Formulierungen zu erkennen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterworfen, die dazu führen könnten, dass die eigentlichen Ergebnisse, das Aktivitätsniveau, die Leistungen oder Erfolge von Avalon wesentlich von den explizit oder implizit in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen abweichen. Die zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf Annahmen, die das Management zum Zeitpunkt dieser Aussagen für angemessen hielt. Avalon hat sich zwar bemüht, die wichtigen Faktoren aufzuzeigen, die eine Abweichung der Ergebnisse von den in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen bewirken könnten. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Zu den Faktoren, die eine solche Abweichung von den zu erwartenden Ergebnissen bewirken können, gehören unter anderem Marktbedingungen, mögliche Projektkostenüberschreitungen oder unerwartete Kosten und Ausgaben, unerwartete Ergebnisse der Arbeitsprogramme sowie die Risikofaktoren, die in der aktuellen Annual Information Form, der Management's Discussion and Analysis sowie anderen öffentlichen Unterlagen des Unternehmens - im Firmenprofil auf www.SEDAR.com verfügbar - aufgeführt sind. Es kann nicht gewährleistet werden, dass sich solche Aussagen als richtig erweisen werden, da die eigentlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen abweichen können. Solche zukunftsgerichteten Aussagen wurden lediglich bereitgestellt, um Investoren dabei zu helfen, die Pläne und Ziele des Unternehmens zu verstehen, und sind unter Umständen für andere Zwecke nicht angemessen. Leser sollten sich dementsprechend nicht auf die zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben, verpflichtet sich Avalon nicht, etwaige in dieser Pressemitteilung enthaltene zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

